Es stärkt

Köstritzer Schwarzbier

aus der Fürstlichen Brauerei Köstritz — gegr. 1696 — nur aus bestem Malz und Hopfen hergestellt, ist ein nerven- und körperstärkendes Kräftigungs- u. Nährmittel mit viel Malz und wenig Alkohol für Erwachsene und Kinder, das auch Blutarmen, Rekonvaleszenten, Wöchnerinnen und stillenden Müttern ärztlich empfohlen wird.

Nur **echt** bei dem Generalvertreter

E. Lehmer, Halle a. S., Landsbergerstr. 7, Fernruf 238, und in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

* **Bei der Stadtbahn Halle a. S.** verursachte die im Vorjahre von den Aufsichtsbehörden verlangte Einstellung von Schaffnern an Stelle des bisherigen Zahltaxtensystems eine weitere beträchtliche Steigerung der Betriebsausgaben, der entsprechende Mehreinnahmen zunächst nicht gegenüberstanden. Es konnte daher nur eine Dividende von 6 Proz. (i. V. 8 Proz.) verteilt werden. Die Leistungsfähigkeit der Kraftstation wurde durch Ausbau um 430 KW erhöht. Die im Frühjahr 1908 erfolgte Indertriebnahme von 34 neuen, modern eingerichteten Motorwagen, welche als Ersatz älterer Wagen beschafft wurden, hatte alsbald eine bemerkenswerte Zunahme des Verkehrs zur Folge, die auch weiter angehalten hat, so daß für das laufende Jahr voraussichtlich wieder ein besseres Erträgnis erwartet werden darf. Bei der Bahn Halle-Merseburg erlitt infolge des überaus schneereichen Winters 1907/08 der Bahnbetrieb erhebliche Störungen, die auf Verkehr und Einnahmen recht nachteilig einwirkten. Der Wiederholung derartiger Vorkommnisse ist durch Einbau stärkerer Motoren vorgebeugt. Dagegen zeigt das Elektrizitätswerk in Ammendorf, für das im Berichtsjahre ein neuer Konzessionsvertrag bis zum Jahre 1958 vereinbart wurde, eine stetige und günstige Entwickelung. Die Dividende für das Geschäftsjahr 1907/08 betrug 5 Proz. (i. V. 5½ Proz.). Bei sämtlichen Unternehmungen der Allgem. Lokal- und Straßenbahn-Gesellschaft betrugen 1908 die Betriebseinnahmen 4,855666 Mk. (i. V. 6491,639 Mk.), darunter Fahrgeld 4,266291 Mk. (5,964983 Mk.), Lichtbetrieb 511545 Mk. (465510 Mk.). Der Ertrag der Effekten bezifferte sich auf 1,263105 Mk. (735763 Mk.). Die Betriebsausgaben erforderten 3,050442 Mk. (3,947663 Mk., Verwaltungskosten 200987 Mk. (211910 Mk.), Zinsen 1,028850 Mk. (1,190740 Mk. Nach 400000 Mk. (wie i. V.) Abschreibungen blieb ein Reingewinn von 1,463817 Mk. (1,468833 Mk.), welcher folgende Verwendung findet: zum Beamtenfonto 10000 Mk. (wie i. V.), Tantieme an den Aufsichtsrat 76964 Mk. (76963 Mk.), 8 Proz. Dividende 1,360000 Mk. (wie i. V.), Vortrag 18623 Mk. (21869 Mk.).

* **Waldgottesdienst.** Den ersten diesjährigen Waldgottesdienst gedenkt die hiesige Stadtmission am Sonntag den 2. Mai nachmittags 4½ Uhr an gewohnter Stelle in der Nähe des „Waldkaters", zu veranstalten. In voraussichtlich dreiwöchentlichen Zwischenräumen sollen sich die Gottesdienste wiederholen. Der Posaunen- und der Gesangchor werden mitwirken.

* **Alt-Wandervogel.** Ortsgruppe Halle. Am Sonntag, den 2. Mai, unternimmt der A.-W.-B. eine Wanderfahrt nach dem Petersberg. Dortselbst findet eine Heerschau über sämtliche eingetragenen Halleschen Alt-Wandervögel statt und hieran anschließend ein Kriegsspiel. Abmarsch 8 Uhr morgens bezw. 1 Uhr mittags von der Kaserne in der Reilstraße.

* **Das Provinzial-Missionsfest** und die 20. Hauptversammlung des Verbandes der Provinz Sachsen und des Herzogtums Anhalt für die Berliner Missionsgesellschaft findet am Montag, den 3. und Dienstag, den 4. Mai in Wernigerode statt.

* **Der Evangel. Arbeiterverein** hat am Montag, den 3. Mai, abends 8½ Uhr Versammlung Mauerstraße 7. Herr Student Voget wird einen Lichtbildervortrag über Pastor von Bodelschwings Arbeiten und die Anstalt Bethel halten, dann wird Herr Max Wagner über Bedeutung und Tätigkeit der Gewerbegerichte reden.

* **Die hiesige Guttenplerlage** hält wie allmonatlich so auch im Mai, am Sonntag, den 2., abends von 1½9 Uhr ab offenen Abend im „Zentralhotel". Wer sich für die Alkoholfrage interessiert, ist als Gast willkommen.

* **Aquarien- und Terrarienfreunde.** Der Verein „Daphnia" hat seine nächste Sitzung Freitag in der „Dresdener Bierhalle." Vortrag: „Eine Zoologische Sammelreise nach Südamerika". Demonstration lebender Tiere. Verlosung. Gäste sind willkommen.

* **Der Verein chem. 36er** hält am Sonnabend, den 1. Mai d. J. 8½ Uhr abends im Schultheiß, Poststraße 5 I, Monatsversammlung ab. Frühere Regimentsangehörige — auch solche, welche beim Regiment geübt haben, — die dem Verein beizutreten wünschen, sind willkommen.

* **Der Männer-Turnverein Halle** hält am Sonnabend, den 1. Mai, 9 Uhr abends, in der Turnhalle der Schule in der Friesenstraße sein Anturnen bestehend aus Freiübungen, Geräte- sowie Musterriegenturnen und Turnen der Damenabteilung ab. Alle ehemaligen Turner oder Turnerinnen und solche, die es noch werden wollen, sowie Freunde des Turnsports sind willkommen.

* **Pensionsanstalt Deutscher Journalisten und Schriftsteller** (Versicherungs-Verein auf Gegenseitigkeit) in München. Ueber die erfreuliche Entwickelung des sozialen und humanitären Unternehmens verbreitet sich der soeben erschienene Geschäftsbericht für das Jahr 1908 in eingehendster Weise. Wir entnehmen dem Berichte, daß die Anstalt im verflossenen Jahre eine Gesamteinnahme von 205000 Mk. zu verzeichnen hatte, daß sie an Pensionen und Zuschüssen 28000 Mk. zur Auszahlung brachte und nach Deckung aller laufungsmäßigen Verpflichtungen und Ueberweisungen an die verschiedenen Fonds mit einem Ueberschusse von 22400 Mark abschließt. Das gesamte Vermögen der Anstalt beträgt zurzeit 1700000 Mk. Ueberaus günstig ist das Verhältnis — 47 Proz. — der Reserven zu den rechnerischen Verpflichtungen. Der Bericht, der außer den Rechnungsabschlüssen eingehende Ausführungen des Vorstandes und Aufsichtsrates und ein Gutachten des bekannten Versicherungstechnikers Professor Dr. Wolf in Leipzig enthält, kann, wie die übrigen Drucksachen der Anstalt, jederzeit kostenlos vom Bureau der Anstalt, München, Maxjosephstraße 1/0, bezogen werden.

* **Razzia.** Bei einer in der vergangenen Nacht abgehaltenen Streife wurden 3 Männer in einem Strohdiemen an der Brachwitzerstraße nächtigend angetroffen.

* **Tödlich verunglückt.** Der Heizer Otto Pfuhl aus Bröbitz bei Luckau verunglückte in einem Bergwerksbetriebe derart, daß ihm der Brustkasten eingedrückt wurde. Pfuhl wurde in das hiesige Krankenhaus „Bergmannstrost" gebracht, woselbst er gestern gestorben ist.

Aus dem Leserkreise.

(Für die unter dieser Rubrik erscheinenden Nachrichten übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

Hallescher Bürger-Verein (H. B. V.)

Wohnungsmangel! so lautet seit einigen Jahren die lebhafte Klage aller Bürger. Stetiges Steigen der Mieten macht sich immer bemerkbarer. Die geringe Bautätigkeit wird und muß diese Uebelstände noch vergrößern. Die Tarifverträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer des Baugewerbes laufen wohl sämtlich 1910 ab. Was dann? Während die streikenden Bauarbeiter beim letzten Ausstande in anderen Industrien Beschäftigung fanden, wird dies künftig nicht mehr möglich sein. Die Gegensätze zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Baugewerbe werden vielleicht hart auf einander stoßen. Die Bautätigkeit, die sich jetzt langsam hebt, wird eventuell nächstes Jahr vollständig ruhen. Alle werden dann unter der gesteigerten Wohnungsnot und den anormal steigenden Mietpreisen gleichmäßig zu leiden haben. Warum sollen aber unter diesen Verhältnissen im Baugewerbe soviel Unbeteiligte mitleiden? Abhilfe und vorbeugende Maßnahmen sind unbedingt nötig. Freudige Zustimmung hat deshalb unsere Einladung zur öffentlichen Bürgerversammlung am Freitag den 30. April, abends 8½ Uhr im Hotel „Kronprinz" (Ev. Vereinshaus), Kleusstraße gefunden. Dankbar ist anerkannt worden, daß der Hallesche Bürgerverein immer wieder auf die Uebelstände in den hiesigen Grundstücks- und Wohnungsverhältnisse hinweist ohne Rücksicht darauf, ob dies den in mehreren Vereinen beinahe ausschlaggebenden Baustellen- und Häuserhändlern genehm ist oder nicht. Für den Hallschen Bürgerverein ist bei allen seinen Veranstaltungen ausschließlich das Interesse der Gesamtheit, nicht das einzelner Gruppen ausschlaggebend. So war es bisher und soll es auch künftig bleiben.

Alle Bürger, denen die Schaffung normaler und zeitgemäßer Wohnungsverhältnisse am Herzen liegt, werden nochmals auf die öffentliche Versammlung am Freitag den 30. d. M. aufmerksam gemacht.

Der „Hallesche Bürgerverein", dessen Mitglieder bekanntlich zum größten Teil aus Beamten bestehen, hat zum 30. d. M. eine öffentliche Versammlung angesetzt, in welcher unter anderem auch über Beseitigung der Wohnungsnot beraten werden soll. Nach der ganzen Stellung dieses Vereins wird man wahrscheinlich bodenreformerische Maßregeln als Allheilmittel vorschlagen, man wird wahrscheinlich nicht bedenken, daß Halle jetzt nur ernitet, was es auf diesem Gebiete gesäet hat. — Halle verdankt seine Größe neben seiner günstigen Lage vor allem der Tüchtigkeit und der Intelligenz seiner im Erwerbsleben an führenden Stellen stehenden Bürger, nicht der großen Masse, der sogenannten Allgemeinheit. Verhindert nun schon unsere rigorose Bauordnung mit ihren kostspieligen Straßenbauten zu Lasten des Unternehmers und mit ihrer unmotivierten Zonen-Bauordnung ein Blühen und Gedeihen des Baugeschäfts, so hat unsere Wertzuwachssteuer mit ihren ungeheuren Steuersätzen geradezu vernichtend gewirkt — wie im Sommer ein Nachtfrost auf die Vegetation. Wir werden nie wieder Perioden des baulichen Aufschwungs und ein sprunghaftes Steigen der Einwohnerzahl erleben, nie ganze Stadtviertel in kurzer Zeit erstehen sehen, wie so oft in früheren Jahren, so lange die Wertzuwachssteuer nicht entweder abgeschafft, oder ganz gewaltig reformiert wird. Nur der Bauspekulant hat bei uns die neuen Stadtviertel für fremden Zuzug hergestellt und der wird sich in Zukunft hüten, Geschäfte zu unternehmen, von deren Nutzen er an den Magistrat — ohne einen Pfennig Gegenleistung — bis 25 Proz. (unter Zugrundelegung des „gemeinen Wertes" sogar bis 40 Proz. und mehr) abgeben soll. Das hat er nicht nötig. Er kann für sein Geld andere Geschäfte machen, von deren Nutzen er außer den überall üblichen Steuern nichts abzugeben braucht. Deshalb wird unsere Einwohnerzahl auch nie steigen, so lange man durch verkehrte Gesetze die Bautätigkeit hindert und alle schönen Phrasen der Bodenreformer werden nichts daran ändern. Dabei ist das Ergebnis der Wertzuwachssteuer, trotz der unerhört hohen Sätze, bis heute ein minimales geblieben und wenn man die Beeinflussung der Umsatzsteuer durch sie in Betracht zieht, kommt man direkt zu schädlichen Resultaten. Deshalb weg mit der Wertzuwachssteuer! Die erhöhten Erträge der Umsatzsteuer werden den Ausfall doppelt und dreifach ersetzen, die neu beginnende Blüte des Baugeschäfts, die unzähligen Personen und Geschäften Lohn und Brot gibt, wird die Einwohnerzahl und die Steuerkraft rapid vermehren und Halle wird wieder werden, was es früher war — ein Gegenstand des Neides und der Besorgnis für die umliegenden großen Städte! Auch die Steuer nach dem gemeinen Wert wird nie die Bautätigkeit beleben; sie wird allerdings viele kapitalschwache Besitzer ruinieren und ihren Besitz zu Spottpreisen in starke Hände übergehen lassen, muß aber im übrigen die Bauspekulation noch mehr abschrecken, als es die Wertzuwachssteuer vermag. Die Bauspekulation, die allein die Städte groß gemacht hat, läßt sich eben nicht behördlich zwingen und reglementieren. Daß die Steuer nach dem gemeinen Wert durch Entwertung allen Grundbesitzes die Erträge der Wertzuwachssteuer noch mehr herabsetzt, sei nur erwähnt, um zu zeigen, wie sich Theorie der Bodenreformer und die Praxis im täglichen Leben aneinander stoßen.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg

An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons

Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.

Verzinsung von Geldeinlagen etc. etc.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 29. April.

	Dividende für	Pros.	Zinstermin	Zinsf. Stück	Kurs-Notiz.
Stadtanleihen etc.					
Hall. conv. 3½ proz. Stadt-Anl. v. 1882	—	—	½ u. ½	3½	95,80 G
do. 3½ proz. Theat.-Anl. v. 1885	—	—	½ u. ½	3½	94 G
do. do. Stadt-Anl. v. 1886	—	—	½ u. ½	3½	95,30bz4
do. do. do. v. 1892	—	—	½ u. ½	3½	95,30 G
do. do. v. 1900 Ser. III	—	—	½ u. ½	3½	95G
do. do. v. 1900 Ser. I u. II	—	—	½ u. ½	4	101,10G
do. do. v. 1900 Ser. IV	—	—	½ u. ½	4	101,40bz
do. do. v. 1905 Ser. I	—	—	½ u. ½	4	101,25G
do. do. v. 1905. Ser. 4, unk. b. 1912	—	—			
Akener 3½ proz. Stadt-Anl.	—	—	½ u. ½	3½	95,75 G
Erfurter 3½ proz. do.	—	—	½ u. ½	3½	94,25 G
do. 4 proz. do. v. 1895	—	—	½ u. ½	4	101 G
do. do. do. v. 1901	—	—	½ u. ½	4	101 G
do. do. do. v. 1908 Ausg. 6	—	—	½ u. ½	4	101G
Halberstädter 3½ proz. Stadt-Anl.	—	—	versch.	3½	84,70G
Naumburger do. do.	—	—	½ u. ½	3½	94,25G
Nordhäuser Stadt-Anleihe von 1903	—	—	½ u. ½	4	101,60G
Zerbster do. do.	—	—	½ u. ½	3½	—
Landschaftl. Centr.-Pfandbr.	—	—	½ u. ½	3½	94,60G
do. do.	—	—	½ u. ½	3	—
Sachs. 4 proz. landschaftl. Pfandbr.	—	—	½ u. ½	4	—
do. 4 proz. do. do. neue	—	—	½ u. ½	4	101,10bz
do. 3½ proz. do. do.	—	—	½ u. ½	3½	94,50G
do. 3 proz. do. do.	—	—	½ u. ½	3	85,40G
do. 3½ proz. Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	96G
Unstrut-Reg.-Anl. (Bretl.-Nebra)	—	—	½ u. ½	3½	95G
Anleihen industr. Ges.					
Ammendorfer Papierfabrik 4 proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4	97,50bz
do. do. do. do.	—	—	½ u. ½	4½	103G
Bernb. Maschinenfabrik 4½ Obl. rckz. 108	—	—	½ u. ½	4½	—
Bruckdorf-Nietlebener Braunkohlen-Obl.	—	—	½ u. ½	4	96,50G
Consol. Hall. Männerschafts-Oblig.	—	—	½ u. ½	4	98G
Crölliw. Aktien-Papierf. 4 pr. Hyp.-Anl.	—	—	½ u. ½	4	98G
Eilenburger Kattun 4½ proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4½	101,75B
Eisenacher 4½ proz. Kammgarnspinnerei-Oblig. rckz. mit 102 pr.	—	—	½ u. ½	4½	101,75B
F. Zimmermann & Co., Maschin., 4 pr. H.-A.	—	—	½ u. ½	4	97bz
Grube Glückauf, 4½ proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	4½	—
Halle-Hettstedter 3½ proz. Oblig.	—	—	½ u. ½	3½	90G
do. 4½ proz. do.	—	—	½ u. ½	4½	101,25G
Hall. Strassenbahn 4 proz. do.	—	—	½ u. ½	4	99,25G
Kyffhäuserhütte. 4 proz. Hyp.-Anleihe	—	—	½ u. ½	4	95G
Gottfried Lindner. 4½ proz. Anleihe	—	—	½ u. ½	4½	101,50G
Mansfeld'sche Kupferschieferbaugewerkschaft z. Eisleben-Anleihe	—	—	½ u. ½	4½	103,25G
Naumburg. Brauns. abg. 4 pr. Hyp.-Ant.	—	—	½ u. ½	4	—
Sächs.-Thür. Braunk.-V. 4 proz. Schuldv.	—	—	½ u. ½	4	98G
do. II. rückz. mit 102 proz.	—	—	½ u. ½	4	—
Sächs.-Thür. Braunk.-Ver. Anl. rückz. 102	—	—	½ u. ½	4½	101,25bz
Waldauer Braunkohlen 4 proz. do.	—	—	½ u. ½	4	99,50G
Werschen-Weissenf. Braunk. 4 pr. Obl. 1899	—	—	½ u. ½	4	98,50G
do. do. do. do. 1898	—	—	½ u. ½	4	98,50G
do. do. do. do. 1902	—	—	½ u. ½	4	98,50G
Werschen-Weissenf. Braunk. Anl. v. 1909	—	—	½ u. ½	4½	102G
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Anleihe	—	—	½ u. ½	4	98,50G
do. do.	—	—	½ u. ½	4½	101,75bz
Aktien.					
Hallesche Bankvereins-Aktien	1907	9	½	4	152,50 bzG
Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien	1908	4	½	4	84G
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1907/08	15	½	4	216 G
Barbarigrube Maschinenfabrik-Aktien	1907	0	½	4	—
Crölliwitzer Aktien-Papierfabrik-Aktien	1907/08	13	½	4	295G
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1907/08	11	½	4	180B
Dürrnewitz-Rattmannsdorf, Brauns.-Akt.	1907/08	2	½	4	40B
do. Vorzugs-Aktien	1907 08	5	½	4	93B
Eilenburger Kattun-Manufaktur-Aktien	1907/08	0	½	4	—
Eisenwerk Brünner, Artern	1907	10	½	4	128G
Glanzig, Zuckerfabrik-Aktien	1907/08	12½	½	4	163,50G
Halle-Hettst. E.-A., L. A. g. 3½ proz.	1907/08	3½	½	4	84B
do. do. L. B	—	3½	—	4	72,50B
Hallesche Aktien-Bierbrauerei-Aktien	1907/08	0	½	4	88,50G
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1907	26	½	4	—
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1907	4½	½	4	—
Hallesche Portland-Cement-Fabrik	1907	5	½	4	100,75B
Hildebrandsche Mühlenwerke-Aktien	1907/08	12½	½	4	174B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1907/08	11	½	4	—
Kyffhäuser Hütte Aktien	1907	6	½	4	—
Landsberger Malzfabrik-Aktien	1907/08	9	½	4	134 G
Lindner, Gottfried, Aktien	1907	10	½	4	—
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1907/08	14	½	4	200B
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1907/08	9	½	4	128G
Nienburger Schlossmälzerei-Aktien	1907/08	8	½	4	—
Riebeckche Montanwerke-Aktien	1907/08	12	½	4	138G
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1907	5	½	4	101,50G
do. do. St.-Pr.-Akt. L. Em.	1907	5	½	4	—
do. do. do. II. do.	—	5	½	4	—
Waldauer Brannkohlen-St.-Aktien	1907/08	12	½	4	215G
Wegelin & Hübner, A.-G.-Aktien	1907	12	½	4	171G
Werschen-Weissenfels. Braunkohl.-Akt.	1907/08	16	½	4	214 bzG
Zeitzer Maschinenbau-Aktien (Schaede)	1907/08	11	½	4	—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Aktien	1907/08	11	½	4	168,75B
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1907/08	0	½	4	128B
Bruckdorf-Nietleb. Bergbauverein Kuxe*	—	100	o. Zins.	o. Z.	8100B
Konsolidierte Pfannerschaft Kuxe*	—	42			775G

Das **Franz-Josef**-Bitterwasser wird in den Kliniken nicht nur als Abführmittel, sondern auch als lösendes Medikament besonders bei Verhärtungen der **Leber** und **Milz** angewendet. Dieses natürliche Mineralwasser wird von den Kranken gern genommen und auch bei fortgesetztem Gebrauch sehr gut vertragen. Die auflösende und abführende Wirkung erfolgt schon bei geringeren Mengen als bei allen anderen gleichartigen Wässern. Tagesdosis: ½ bis 1 Glas voll erwärmt früh nüchtern genommen.

Neue **Sonnenschirme** in grossen Sortimenten.

Waschstoffe und Wollmousseline

reizende Neuheiten

in unübertroffener Auswahl zu denkbar billigsten Preisen.

Brummer & Benjamin,

Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090430028/fragment/page=0001

Im Genossenschaftsregister Nr. 73 **Möbel-Magazin Hallescher Tischlermeister**, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht zu Halle a. S., ist heute eingetragen, daß an Stelle von **Emil Haring** und **John Wabbel** die Tischlermeister **Hermann Gericke** und **Hermann Franke** in Halle a. S. in den Vorstand gewählt sind.

Halle a. S., d. 26. April 1909.
Königl. Amtsgericht. Abt. 19.

Im Genossenschaftsregister betr. **Einkaufsgenossenschaft der Barbier- und Friseur-Innung, eingetragene Genossenschaft** mit beschränkter Haftpflicht zu Halle a. S. ist eingetragen, daß an Stelle von **Daniel Hennicke** u. **Adolf Wentzke**, **Otto Körner** und **Hermann Petsch** in Halle a. S. gewählt sind.

Halle a. S., d. 22. April 1909.
Kgl. Amtsgericht. Abt. 19.

Im Handelsregister Abteilung B ist heute bei Nr. 28 **Wersehen-Weißenfelser Braunkohlen-Aktiengesellschaft** zu Halle a. S. folgende Eintragung bewirkt: Das Grundkapital ist um 628000 M. erhöht und beträgt jetzt 3750000 M. Die Erhöhung des Kapitals ist durch Ausgabe von 522 neuen Inhaber-Aktien zu je 1200 M. und 1 Aktie zu 1600 M. zum Kurse von 150 gleich 1800 M. bezw. 2400 M. erfolgt. Von den mit der Anmeldung überreichten Schriftstücken kann der Gericht Einsicht genommen werden.

Halle a. S., 23. April 1909.
Königl. Amtsgericht. Abt. 19

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhwarenhändlers **Max Wetterling** zu Halle a. S. ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf

den 17. Mai 1909, vormittags 11 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgericht in Halle a. S., Poststraße 13—17, Erdgeschoß, Südflügel, Zimmer Nr. 45 anberaumt.

Der Vergleichsvorschlag ist auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Halle a. S., 21. April 1909.
Der Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts. Abt. 7.

Stellen finden

Vakanter Reiseposten

ist bei bestrenommierter deutscher Versicherungs-Aktiengesellschaft **baldmöglich zu besetzen.**

Der Posten ist gut bezahlt und bietet leistungsfähigen Herren

dauernde Stellung.

Gefl. Angebote befördert unter S.F. 6836 Rudolf Mosse, Stuttgart.

Bureau-Verband „Reform“, Stellennachweis für kaufm. und technisches Personal aller Branchen. **August Glaser**, Stellenvermittler, **Halle a. S., Parkstr. 7.**

Flotter Zeichner, welcher i. d. elektrotechn. Branche bewandert ist, p. sofort f. Halle ges. Angeb. m. Zeugn.-Abschr., Gehaltsanspr. u. Ang. d. frühest. Eintritt beförd. u. Z. 1260 die Exped. ds. Blattes.

Nebenverdienst für Herren und Damen allerorts. Prospekte frei. — **Adressen-Verlag Joh. H. Schultz, Cöln W. 82.**

Versicherungs-Aktien-Gesellschaft sucht zum 1. Mai einen soliden strebsamen Herrn als

Inspektor

für die Reise gegen gute Bezüge. Offerten erbeten unt. **L. F. 2910** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Vornehme, alte und **große Vers.-Akt.-Ges.** sucht zwecks Vermittelung von **Lebens- u. Kinderversicherungen (keine Volksversich.!)** in den besseren Kreisen einen geeigneten Herrn unter günstigen Bedingungen. Diskretion zugesichert! Gefl. Offert. unt. **B. E. 5088** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Achtung!

Jung, redegem. **Reisender** geg. Geh. u. Prov. sof. ges. Off. unt. B. 7262 an die Exped. ds. Blattes.

Neue Kleiderstoffe

Cheviot	reine Wolle, doppeltbreit Meter 1.90, 1.70, 1.50, 1.25, 1.10, 95,	**70** Pf.
Diagonal	moderne Farben, grosse Auswahl Meter 2.50, 2.20, 1.90, 1.50, 1.20,	**80** Pf.
Chevron	neues Gewebe in den modernsten Farben Meter 2.25, 1.80, 1.60, 1.30,	**88** Pf.
Satintuche	einfarbig und in Streifen Meter 3.—, 2.70, 2.40, 2.10, 1.90, 1.50,	**1.20**
Cachemir-Directoire	neueste Gewebe in nur modernen Farben Meter 3.25, 2.85,	**2.25**
Eolienne uni	in den modernsten Farben, elegante Neuheit Meter 6.—, 5.50, 4.25,	**3.10**
Blusenstoffe	in kariert und neuen Streifen Meter 2.00, 1.80, 1.30, 1.10,	**95** Pf.

Aussergewöhnlich billig: **140** cm breit **Alpacca** neueste Farben in modernen Streifen Meter statt 4.50 jetzt **2.50**

— 5% Rabatt in Marken auf alle Waren. —

M. Schneider

Leipzigerstrasse 94.

Guten Nebenverdienst können sich **Herren** mit guten Beziehungen zu kaufmännischen und industriellen Kreisen durch Zuführung von Feuerversicherungen verschaffen. Hohe Provision und Zuschuß, sowie bei betriebsamer Leistung feste Anstellung. Angebote unt. **B. T. 4847** an **Rud. Mosse, Halle S.**

Jüngerer Schreiber mit guter Handschrift für Waren-Engros-Geschäft per 1. Juni a. c. ges. Off. m. Gehaltsanspr. u. M. 7292 a. d. Exp. d. Bl.

Reisender für Buchdruckerei u. Papierhandlung sofort oder später **ges.** Offert. mit Gehaltsanspr. u. Altersangabe unt. **B. W. 5104** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Tüchtige Modelltischler stellt noch sofort ein **Prinz Carlshütte,** Rothenburg a. Saale.

Ein **unabhängiger Mann** als **Hofarbeiter** sof. ges. **Winter, Ammendorf.**

Zimmerpolier. Zuverlässiger u. nüchterner Zimmerpol., welch. selbständig in allen Zulagearbeiten erfahren ist, stelle ein. Offert. u. K. 7310 a. d. Exp. d. Bl.

Tüchtiger, energischer **Maurerpolier** wird eingestellt. Gute **Zeugnisse.** Off. unt. **B. W. 5103** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Tüchtige Maurer (Putzer) werden eingestellt. **W. Pfeiffer,** Baugeschäft, Fellenstr. 1a.

Solider fleißiger **Hausmaurer** gesucht Alter Markt 7.

Bäcker- u. Konditorgehülfen, Hausburschen, Kellner, j. Koch f. Rudolf Schumann, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstraße 32.

Suche zum sofortigen Antritt kräft., **jungen Bäckergesellen,** sauberen Backstubenarbeiter. **E. Weber,** Bäckermstr., **Schafstädt,** Bezirk Halle.

Gelernter Böttcher von größerem Geschäft Nähe Weißenfels für Fasspreparaturen **gesucht.** Derselbe hat zeitweise auch Lagerarbeiten auszuführen. Wochenlohn 24 M., freie Familien-Wohnung, sowie freies Licht u. Feuerung. Off. unt. **U. C. 5086** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Steinsetzer gesucht. Zur Ausführung der Ausbesserungen an den Straßenpflasterungen wollen wir 2 tüchtige **Steinsetzer** für längere Zeit gegen Tagelohn beschäftigen. Meldungen sind bis Sonnabend den 8. Mai ds. Js. einschl. an unser Stadtbauamt einzureichen.

Aschersleben, den 27. April 1909.
Der Magistrat.

Friseurgehülfe sofort gesucht Geißstr. 36.

J. Schneider ges. j. d. Kl. Ulrichstr. 26 II. r.

Schuhmacher ges. Blumenthalstr. 24.

Herrsch. Kutscher (Kavallerist), Haupt.: tücht. Reiter, **Hausdiener** sof. **ges. Friedrich Große,** Stellenvermittler, Leipzigerstr. 69, Tel. 3327.

Zuverläss. Mann, nur gut. Fahrer, zum Einfahren von rohen Wagenpferden gesucht. **Meldungen vorm. Heyne,** Bernhardystr.

Verb. **Schäfer,** verb. **Pferdeknecht,** led. **Pferdeknecht** bis 8. Wochent. u. voller Kost ganz bei Halle, **Knecht in Mühle** 9. M. Wochent. u. volle Kost ges. **Hermann Elsner, Kl. Ulrichstr. 1.**

Stellenvermittler, **Krankenwärter, Hausbursche** ges.

Suche **jungen Hotel-Hausdiener** und kräftigen Hausburschen, **Kellner und Lehrlinge. Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Fleischerstr. 26. Sofort zu melden.

Der **Drehorgelspieler Karl Fischer** in **Nebra** a. Unstr. sucht einen Mann oder eine Mitfrau als Begleiter aufs Land. Der Lohn ist die Hälfte vom Verdienst.

Ordentlichen **Hausburschen** mit guten Zeugnissen sucht sofort **Robert Weise, Friedrichplatz.**

Jüngerer anständiger **Hausbursche** p. 15. Mai für Drogengeschäft **gesucht.** Gefl. Offerten sub D. 11455 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Laufbursche, 14—16 Jahre, sofort gesucht **Zum Würzburger** am Hallmarkt.

Kräftiger Laufbursche für nachmittags gesucht. Schokoladen-Haus Delitzscherstr.

Kontoristin, in Korrespondenz und Buchführung sicher, **per sofort** gesucht. Ausführliche Offerten mit Gehaltsangabe u. L. 7291 a. d. Exped. d. Bl.

Für mein **Schuhwarenhaus** suche ich per 1. Juni **2 tüchtige Verkäuferinnen,** nur aus der Branche. Off. mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. j. abzugeb. Schuhwarenhaus **J. Jakobowitz,** Merseburg, Entenplan 9.

Damen und Herren, die Privatkundschaft besuchen, können sich hohen Verdienst verschaffen durch den Verkauf von gestickten halbfertigen Schweizer-Blusen u. Roben in Wolle, Seide, Batist und Leinen. **Gust. David, Elberfeld,** Kaiserstr. 8.

Tüchtige Taillen-, Rock- und Zuarbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung. **Atelier Bielefeld-Betz,** Brüderstr. 4.

Nähmädchen auf Herrenarbeit gesucht **Harz 27.**

Auf Herrenarb. gewdt. Frau od. Mädch. t. g. ob.½ Tag ges. Martenstr. 28, p. l.

J. Mädchen, im Schneidern geübt, werden angen. Königstraße 1, III. r.

Jg. anst. Mädchen kann die **Schneiderei** grdl. erlernen, evtl. auch nur nachm. Kl. Ulrichstr. 24 II l.

Zur Erlernung der Hotelküche stelle unter günstigen Bedingungen ein Fräulein ein. Familienanschluß wird zugesichert. Frau **Ida Külke,** Merseburg, **Mälzer's Hotel.**

Sauberes Mädchen, im Haushalt und Kochen erfahren, zum 1. Juni gegen hohen Lohn gesucht. **Beyschlagstraße 2. I.**

Nebenerwerb für Damen durch Versandhaus **„Komet“, Dresden-Tolkewitz.**

Mädchen für Stadt und Land nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, **auch nahe bei Halle,** erhalten kostenfrei gute Stellen, **hohen** Lohn, **5 Mk. Mietgeld. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstraße 9.**

Bedienungsfrau gesucht. Meldung Vormittagsstunden. Frau Dr. **Peschsack,** Fasanental 3, II.

Junge Mädchen, welche die f. Damenschneid. erlernen wollen, werden angen. **Clara Bethge,** Gr. Ulrichstr. 36, II.

Hausmädchen für alle Arbeit für sofort gesucht, auch durch Vermittler. **W. Ködel, Reußen b. Halle a. S.**

Jg. Mädchen b. d. Beschäftigung zum Nähen ges. Geißstr. 2, III.

Gute Knopflochard. f. feine Wäsche find. dau. Besch. L. Wuchererstr. 40, pt. l.

Nähmädchen auf Herrenarbeit gesucht Gr. Wallstr. 5, III.

Tücht. Plätterin sofort gesucht Königstr. 86. Wäsch- u. Plättanstalt.

Aeltere unabhäng. Frau, die in der **Krankenpflege** durchaus erfahren, zum 1. Mai evtl. später für dauernd gesucht. Offerten unter N. 7273 an die Expedition ds. Blattes erbeten.

Suche Buffetfräulein, Stützen, Mädchen zum Verkauf auf Reisen und viele Dienstmädchen sofort und später. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Kl. Berlin 1, an der Gr. Märkerstr.

Tücht. Mädchen für Küche und Haus bei hoh. Lohn 1. Mai gesucht Talamstr. 2, III.

Gutsmamsells, Stubenmädchen, Haus-Küchen- u. Waschmädch., Mädchen a. Land u. **Hallmädch.** erhalten sofort u. später gute Stellen. **Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin, Alter Markt 5, II.

Suche **Fräulein,** selbiges muß **frisieren u. nähen** können, auch i. der **Wirtschaft behilflich sein. J. Wryeza,** Leipzigerstr. 28.

Kellnerinn., Bulettiri., Dienstmädchen sucht **Marie Schumann,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 32.

Suche Stutze, Fleischerei, **Köchinn, Haus- und Küchenmädch.** f. **Privat bei hohem Lohn sofort od. später nach hier und Berlin. Helene Sens,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 34.**

Vorzüglich gute Stellen erhalten: Jüngere und ältere Landwirtschafterinnen, Scholarinnen, Kochmamsells, Stützen, Kindergärterinnen, Kinderfrauen, Köchinnen, Mädchen für Küche und Haus, Jungfern, erste und zweite Stubenmädchen, Hausu. Küchenmädchen für Güter. **Frau Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Gesucht wird zum 1. od. 15. Juni für eine neuerbaute Villa ein **besseres Mädchen** nicht unter 18 Jahren, zur **Stütze der Hausfrau,** welches in der gut bürgerlichen Küche erfahren ist, im Nähen, Plätten, Servieren und häuslichen Arbeiten bewandert ist und wenn möglich mit Federvieh Bescheid weiß. Familien-Anschluß nicht ausgeschlossen. Vorhanden ist ein Hausmädchen und andere Hilfe. Anerbietungen unter Angabe der Gehaltsanspr. erbeten an Frau **Arndt,** Gutsbesitzerin in **Lindenthal** bei Leipzig.

Küchenmädchen, auch durch Vermittelung, sucht **Hotel Goldener Ring.**

— Kindermädchen, — 16—17 Jahre alt, auch von auswärts, sof. gesucht. Frau Dr. **Klostermann,** Halle a. S., Seebenerstr. 16, pt.

Aelteres kräftiges Mädchen oder unabhängige jüngere Frau, zuverlässig, für den Haushalt einer Akt. Herrschaft zum 1. Juli od. früh. ges. Off. u. H. 7288 a. d. Exped. d. Bl.

Ges. p. 1. od. 15. Mai nicht zu jung. **Mädch.** f. bess. Haushb. b. gut. Lohn. Meldg. erbeten Hebwigstr. 7, II.

Sauberes anständ. **Mädchen** zum Aufsehen für 1 Kind nachm. zum 1. 5. Bernhardystr. 47b, II. r., nchm. 4—6.

Mädchen a. Land, bis 90 Taler Lohn, erhalten zu sofort und später kostenfrei sehr gute Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Delitzscherstr. 2. Direkt am Bahnhof.

Kindermädchen, das auch Hausarbeit übernimmt, wird verlangt. Zu erfragen Robert Franzstr. 6, L. **Schulz.**

Anständ., junges, fleißiges **Mädchen** für nachmittags zum 1. 5. zu einem Kinde gesucht. **Gr. Steinstraße 69, II. l.**

Zuverl. Mädchen, das kochen gelernt hat, sowie sehr gewandtes Mädchen als Stütze 1. Mai gesucht. **Hotel Goldener Löwe,** Töpferplan 1.

Suche zum 1. August ein **tüchtiges, gewandtes Mädchen,** welche Lust hat, kochen zu lernen. **Frau M. Kaufmann, Weimar,** Kronauf.

Dienstmädchen sof. o. spät. ge. **Carl Tornow,** Leipzigerstr. 88

Dienstmädchen haben große Stellen-Auswahl bei: **Willy Kühn,** Stellenvermittler, nur Delitzscherstr. 2. direkt am Bahnhof. Grösstes Privat-Unternehmen dieser Branche am Platze! NB. Gebühr beträgt nur 1 Mark!

Jung. Dienstmädch., w. Ostern d. Schule verlassen, zum 15. Mai ges. Fr. **Püchel,** Rud. Haymstr. 5, pt.

Faiserin sucht Trinkstr. 20.

Sauberes **Arbeitsmädchen** sucht **Waschanstalt L. Wuchererstr. 28.**

Arbeitsmädchen werden angenommen **Delitzscherstr. 8.**

Kräftige **Packmädchen** sucht bei hohem Lohn **Nagelfabrik Diemitz.**

Hausarbeiterinnen für leichte Papierarbeiten sucht **S. Frenkel,** Domplatz 9.

Haus-Arbeiterinnen für sehr lohnende Artikel gesucht **Schillerstr. 35.**

Aufwartung für einige Vormittage gesucht **Schillerstr. 6, II.**

Aufwartung gesucht **Steinweg 38, I r.**

Saub. Aufwartung wird sofort gesucht **Thomasiusstr. 8, I l.**

Saub. unabh. Aufwartung 1. Mai ges. **Pfännerhöhe 3, II l.**

Saubere Aufwartung sucht Frau **Koestlich, Gr Steinstr. 1—2. III.**

Anst. saub. Aufwartung sofort gesucht **Huttenstraße 2 d.** pt. links.

Aufwartung sofort gesucht. Zu erfragen bei **Schulz, Merseburgerstraße 45.**

Unabh. Frau als Aufwart. ges. **Anhalterstraße 1** pt., rechts.

Saub. Mädchen, 16-17 J., 1. Mai als **Aufwartung** t. vorm. gesucht. Zu erfragen **Jenkerstraße 4 L.**

Aufwartung w. ges. Sonnabend 11.

Aufwart. Mittw. u. Sonnab. vorm. 3 Std. ges. Gr. Ulrichstr. 10, II.

Jg. Aufw. ges. Thomasiusstr. 50, p. l.

Anst. **Frau** zur Aufwart. 3mal wöchentl. ges. Martinsberg 5, p.

Kräftig. Schulmädchen für **Aufwartung** und für **Kinder** gesucht, Kost u. Schlafen im Hause, Lohn nach Uebereinkunft. **Pfännerhöhe 11, I M.**

Unabh. Aufwart. ges., wöchentl. 3 mal vormitt. Luisenstr. 14, p.

Saub. Aufw. f. Mittwoch u. Sonnabend nachm. sof. ges. Hackebornstr. 3, p. l.

Aufwartung jung. Mädchen ges. Prinzenstr. 15, p.

Ein Schulmädch. z. Kind f. Jahren für nachm. ges. Laurentiusstr. 13, p.

Aufw. tgl. 1 Std. ges. Herderstr. 14, p.

Saub. Aufwart. von ½9—11 gesucht **Dorotheenstr. 1a** I r.

12jähr. Schulmädchen für nachm. gesucht **Humboldtstr. 8, III l.**

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können.
Die Expedition.

Lehrlings-Gesuch

Lehrling für das Kontor einer Buchdruckerei **gesucht.** Offert. unt. **B. U. 5102** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090430028/fragment/page=0002

Kellnerlehrlinge sucht Gastwirtsverein Alter Markt 5, **Hermann Welland**, Stellenvermittler.

Lehrling
mit guter Schulbildung
für Bureau
sofort gesucht. Angebote unter V. 7279 an die Expedition d. Bl.

Schmiedelehrling
sofort gesucht.
Hall. Bahnbedarfs-Gesellschaft, Blücherstr. 7.

Malerlehrling
stellt noch unter **günstigen Bedingungen** ein
Barth, Malermeister und kunstgewerblicher Zeichner, **Erdeborn.**

Stellen suchen

Bautechniker,
gelernt. **Maurer,** 30 Jahre alt, 8 Jahre als Geselle, 3½ Jahr Bureaupraxis, sucht dauernde Stellung als Polier oder Techniker. Off. u. C. 7203 an die Exp. d. Bl.

Tüchtiger Zeichner
von auswärts, unverh., **sucht Stellung,** event. auch auf Probe, am liebsten in Kunstschlosserei od. ähnl. Branche. In Stige, Details u. Farbentechnik bewandert. Gef. ausführliche Offert. unt. Z. 1460 an die Exped. d. Bl. erbeten.

6 Mk. gebe ich dem, der mir eine Stelle als Kutscher od. and. Beschäftig. verschafft. Off. u. M. 7312 a. d. Exp. d. Bl.

Ordentlich noch **rüstig. Mann,** mit **allen Arbeiten** vertraut, sucht 1/7. **Hausmannsstelle.** Off. unt. H. 7268 an die Exped. ds. Bl.

Böttchermeister sucht dauernde Stellung, auch als Hausböttcher. Off. unt. G. 7267 an die Exped. d. Bl.

Alt. **Mann,** zuverlässig, sucht Stellung als Bote oder dergleichen, mit Kaution. Offert. unt. O. 7254 an die Exped. d. Bl.

Jung. Kaufmann sucht f. Monat Mai eine Aushilfsstelle für Kontor und Lager. Offerten unter C. 7283 an die Exp. d. Bl.

Suche f. m. **Sohn** Lehrstelle in b. Geschäft od. Bureau. Offert. unt. D. 7284 an die Exp. d. Bl.

Jung. Maschinist, gelernt. Schmied, welch. läng. Zeit als Maschinist im Bohrbetrieb tätig war u. auch alle Reparaturen an Dampfkesseln, Lokomobilen und Pumpen selbst. ausf. u. auch mit elektr. Licht vertr. ist, s. Stelle, z. Zeugn. vorh. Off. erb. Friesenstr. 14, III r.

Sol. zuverl. L. M. sucht irgendw. Stelle. Off. an **Kr. Krüger,** Gr. Brunnenstr. 51a, III.

Jg. anständ. unabh. **Frau** sucht Stelle als Wirtschafterin zum 15/5. oder 1/6. Offert. unt. F. 7266 an die Exped. d. Bl.

Jg. **Mädchen,** ca. 19 J. alt, aus anst. Fam., sucht sof. od. spät. St. in Konfitüren- od. Nahrungsm.-Gesch. Off. u. K. 7250 a. Exp. d. Bl.

Köchin s. z. 15./5. od. 1./6. St. in fl. H. Off. u. S. 7256 a. Exp. d. Bl.

Jung. bes. **Mädchen,** welch. im Nähen u. Plätten erfahren ist, sucht Stellung als besseres Stubenmädchen in nur feinem Haushalt, eventl. 15. Mai. Werte Offert. an **Elise Fuchs,** Roitzsch, Kreis Bitterfeld, Kirchstr. 7.

Suche für meine sechszehnjährige Tochter, gesund und kräftig, Stelle in besserem Hause als einfache
Stütze,
oder auch in feiner Bäckerei für Laden und Haushalt.
E. Weber, Bäckermeister, **Schafstädt,** Bez. Halle.

Köchin, Stub.- u. jüng. Mädch., Hausb. s. St. **Minna Lindermann,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 9, II.

Jung. anst. **Verkäuferin** s. St. in Bäcker- u. Konditorei auch Kolonialw. p. 1/5. od. später. Gutes Zeugn. vorh. Off. unt. A. 7281 a. d. Exp. d. Bl.

Junges anständiges **Mädchen** (Beamtentochter) sucht für sofort oder 1. Mai Beschäft. in einem bess. Hause. Gefl. Off. erb. u. U. 7278 a. d. Exp. d. Bl.

Anst. j. Frau s. **Aufw.** f. vorm. **Marienstr. 8, III. l.**

Suche für **meine Nichte,** 15 Jahr alt, welche ein Jahr in Försterei zur Erlern. der Wirtschaft war, anderweitig Stelle. Familienanschluß erwünscht. Näheres bei **Beuermann,** Königstr. 15, l.

Suche für anst. jung. **Mädchen** z. 1. Mai Stellung b. achtb. Leuten. Werte schriftl. Angebote erb. **H. John, IV. Vereinsstr. 1.**

Tüchtige Plätterin sucht feste Arbeitsstelle für die drei letzten Tage der Woche
Seebererstr. 58b, I.

Anst. **Frau** s. Besch. f. ein. Std. d. Tage d. Woche Martinstr. 21, p. r.

Empf. Stützen, Wirtschafterin zu allein. Herrn u. 15j. kräft. Mädch., w. etw. näh. f. **Marie Gänzel,** Stellenvermittlerin, Alter Markt 5. Tel. 1783.

Gewandte bessere junge **Frau** sucht, da viel freie Zeit, Beschäftig. irgend welcher Art. Offerten unter O. 7294 an die Exp. d. Bl.

Empfehle jg. Dienstmädchen u. Kindermädchen zum 1/5. **Frieda Becker,** Stellenvermittlerin, Kl. Berlin 1. an d. Gr. Märkerstr.

18 u. 21 j. Mädch. such. 1.5. u. 1.6. Stelle f. Küche u. Haus. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Frl., reell, o. N., w. allemit. H. d. Haush. u. führ. Off. u. L. 7311 a. d. Exp. d. Bl.

Tüchtige **Frau** f. Wäsche u. Reinemachen Humboldtstr. 2 III rechts.

Empf. ält. u. jüng. Mädchen sof. od. sp. **Albine Starke,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstraße 20.

Einf. Fräulein, welch. kocht und den Haushalt führt, sucht Stelle als
Stütze oder Wirtschaftsfräulein.
Gefl. Offerten bitte unter **A. B. postlag.** Körbisdorf b. Merseburg.

Unterricht

A. Krüger's

Tanz-Lehr-Institut
Gr. Wallstr. 1.
Anmeldungen u. Unterricht jederzeit.
Speziell für ältere Damen u. Herren.
Walzer in 1—2 Stunden.
Lehr-Saal ganz separat, mit voller Orchestrion-Musik.
— **Honorar mässig.** —
A. Krüger, Tanzlehrer.

Privat-Tanzunterricht erteilt ungenniert zu jeder Zeit **Ad. Fröbs,** Brandenburgerstr. 1, I.

Neue Kurse
im **Zuschneiden und Schneidern** beginnen am **1. Mai.**
Näheres durch Gratis-Prospekte.
Cordes'sche Bekleidungs-Akademie, Direktor **C. Davids,** Privatschule, Halle a/S., Gr. Steinstr. 24.

Erstes Hall. Sprach-Lehr-Institut
Weidenplan 1.
Gegr. 1897. Frequ. 3615.
Nat. Lehrkräfte.
Französisch. Englisch.
Spanisch. Russisch.
Italienisch. Deutsch.
Grammatik. Literatur.
Handelskorrespondenz.
Uebersetzungen.
Die Dir.: Miss Alexander.
— Tel. 1737. —

Bücherrevisor
Carl Gieseguth's
Handelslehranstalt,
Halle a/S., Sternstrasse 10,
beginnt **neue**
Tages- und Abendkurse
für **Herren** und **Damen** zur Ausbildung in kaufm., landw. u. gewerbl. Buchführ., Maschinenschreiben, Schönschrift, Stenographie, Kontorpraxis, Sprachen etc.
am 1. Mai ev. täglich.
Honorar mässig.
Nur Einzel-Unterricht.
Fernruf 3013.
— Prospekte gratis. —
Vieljährige beste Empfehlungen.

Wer erteilt Unterprim. Stunde in **Latein u. Griech.?** a Std. 1.50 ℳ. Off. u. S. 7276 an die Exped. d. Bl.

Freitag Lebensmittel Freitag
Sonnabend Sonnabend
Soweit Vorrat. Soweit Vorrat.

Schinkenspeck	Pfd.	1.00
Rauchfleisch	Pfd.	82 Pf.
Mettwurst	Pfd.	98 Pf.
Landleberwurst	Pfd.	52 Pf.
Thür. Cervelatwurst	Pfd.	1.10
Thür. Salami	Pfd.	1.10
Thür. Blutwurst	Pfd.	48 Pf.
Thür. Sülzwurst	Pfd.	68 Pf.
Frische Eier Mandel		75 Pf.
Edamer Käse	½ Pfd.	35 Pf.
Fleisch-Extrakt	⅛ Pfd.-Topf	90 Pf.
Gebr. Kaffee	½ Pfd.	34 Pf.
Gebr. Gerste	Pfd.	15 Pf.
Mischobst	Pfd.	22 Pf.
Graupen	Pfd.	12 Pf.
Gries	Pfd.	18 Pf.
Puddingpulver 5	Pack	20 Pf.
Frischer Maitrank Flasche		48 Pf.
Kakao gar. rein	Pfd.	78 Pf.
Gemahl. Zucker	Pfd.	19 Pf.
Würfel-Zucker	Pfd.	22 Pf.
Linsen	Pfd.	12 Pf.
Weisse Bohnen	Pfd.	12 Pf.
Erbswürste 3	Stück	25 Pf.
Stangenspargel 2	Pfd.-Dose	88 Pf.
Stangensp. Riesen 2	Pfd.-Dose	1.35
Frischer Rhabarber 1 Bund		7 Pf.
Blut-Apfelsinen 5	St.	20 Pf.
Bohnen	Dose	18 Pf.
Karotten 2	Pfd.-Dose	28 Pf.
Pfefferlinge 2	Pfd.-Dose	58 Pf.
Birnen 2	Pfd.-Dose	58 Pf.
Gem. Früchte 2	Pfd.-Dose	85 Pf.
Hering i. Gelee	Dose	35 Pf.
Anchovis	Glas	26 Pf.
Frische Salat-Gurken Stück		25 Pf.
Sahnen-Schokolade	Taf.	12 Pf.
Gem. Konfekt	¼ Pfd.	8 Pf.
Gem. Bonbons	¼ Pfd.	7 Pf.

Privatunterricht in d. englischen Sprache,
die Stunde zu 80 Pfg., erteilt
L. v. Roenne,
Ulestr. 14, I.
Sprechzeit ½1—½3, meist auch abends nach ½7, auch schriftliche Anmeldung genügend.

Lewin's
Lehranstalt für moderne Handelswissenschaften,
Steinweg 3, I. Telephon 3317.
Wahlfreie Kurse.

Buchführung einf.	M. 15.
„ dopp.	„ 25.
Korrespondenz	„ 15.
Rechnen	„ 15.
Schönschreiben	„ 15.
Rund- u. Lackschrift	„ 15.
Stenographie	„ 20.
Schreibmaschine	„ 20.

Tages- u. Abendkurse.
Eintritt täglich.

Klavierunterr. ert. f. Anfänger, Std. 50 ₰. Off. u. S. V. 37 hauptpostlag.

Beaufsichtigung d. Schularbeiten f. Knaben u. Mädchen im Alter von 6—10 Jahren Lerchenfeldstr. 7, II.

Verloren

Mittwoch, 28./4., v. Streiberstr. über Süd- u. Lindenstr. u. d. Blücherstr. schwarzes Portemonnaie mit 21 ℳ Inhalt und Schlüssel verloren. Abzugeben gegen Belohnung
Streiberstraße 40, II. r.

Silber-vergoldete große **Kostbarkeits-Nadel** mit Amethyst verloren. Geg. Belohn. abzug. Gr. Wallstr. 2, II r.

Am Walhalla **grünes Portemonnaie** mit 24 Mk. u. kl. Schlüssel verloren. Bitte geg. **hohe Belohn.** abzugeben Blumenthalstr. 10, I.

Kinderbrille m. abgebr. Bügel verl. Bitte abzg. Rannischestr. 15, Klepzig.

Hund, stichelhaarig, auf den Namen „Lord" hörend, Marke Nr. 313, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben
Königstraße 12, I.

Gelber **Pinscher** abhanden gek. Abzugeben Freiimfeldestr. 6, pt.

Gefunden

Portemonnaie mit Inhalt liegen geblieben. Abzuholen
Tenner's Gasthof, Lieskau.

Jagdhund zugel. Krausenstr. 26.

Kapitalien

40—50 000 Mark
zur II. sich. Stelle hinter 90 000 Mk. Bankgeld **gesucht.** — Taxe circa 200 000 Mk. Off. u. **B. E. 5003** an **Rudolf Mosse, Halle.**

1—10 000 Mark auszuleihen. Off. u. Z. 1120 an die Exp. d. Bl. erb.

Darlehn gibt Rentier in Weitzenfeld unter Verschwiegenheit. Anonyme Anfragen bleib. unberücks. Meld. u. M. 5132 an die Exped. d. Bl.

8000 Mark
suche als I. Hypoth. auf meine beiden Grundstücke in Halle a/S. von Selbstgeber. Zinszahlung pünktlich. Off. unter J. 7269 an die Exped. d. Bl.

20 000 Mk.
zur I. mündelsich. Hypoth. auf städt. Grundstück habe ich selbst sofort od. später auszuleihen. Gefl. Anfragen unter B. 7282 an die Exped. d. Bl.

Nussbaum
Leopold
Halle a. S.
Grosse Ulrichstr. 60/61.

Gesucht werden ca. **60 000 Mark**
zur zweiten Stelle auf großes, elegantes Wohnhaus im Zentrum unserer Stadt. Jährlicher Mietsertrag Mk. 17000.—, langjährige Mietsverträge. Offerten erbeten unter **B. F. 4919 an Rudolf Mosse, hier.**

4—5000 Mk. als Hypoth. auf gr. Eckgrundst. von pünktl. Zinszahler zu 6% sofort oder später gesucht. Off. u. G. 7287 an die Exped. d. Bl.

Geschäftsm., Hausbes., sucht **1000 bis 1500 Mk.** gegen 5fache Sicherheit, p. Zinsen sof. a. Wechsel od. Schuldsch. Off. u. N. 7253 an die Exped. d. Bl.

Teilhaber
für eingeführtes, rentables Fabrikations-Geschäft mit 10—15 000 Mk. gesucht. Offerten unter P. 7295 an die Expedition dieses Blattes.

Suche eine gute sichere Hypothek von **2—3000. Mk** v. Selbstleiher. Off. u. N. 7293 an die Exped. d. Bl.

Zur Ausbeut. gut. patentsäh. Massenartik. suche Kapital. m. einig. Hundert Mk. Hoh. Gewinnanz. gar. u. Sicherh. geb. Off. u. C. 7303 an d. Exp. d. Bl.

14000 Mark
zur hochfeinen mündelsich. Hypothek sof. od. sp. gesucht. Off. u. **B. T. 5101** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Suche Beteil. od. Kaufm. 15-12000 ℳ an kaufm. Unternehmen. Rentab. muß nachgew. werden. Off. u. Z. 1480 a. d. Exp. d. Bl.

Welch alt. Herr od. Dame w. Stud. z. Beend. d. Studiums **300 Mk.** leihen? Off. u. D. 7304 an die Exped. d. Bl.

Junge Eheleute bitten um **60 Mk.** von Selbstgeber. 75 Mk. u. Zinsen zurück. Doppelte Sicherheit. Off. u. N. 7313 an die Exped. d. Bl.

Gebildt. j. Frau bittet ält. bess. Herrn um Darlehn **v 100 Mk.** für sofort. Sicherheit vorhanden u. Rückzahlung. Off. u. F. 7306 an die Exped. d. Bl.

Heiraten

Heiratsgesuch!
Junger Gastwirt sucht Bekanntschaft einer jungen Dame mit etwas Vermögen behufs späterer Verheiratung. Off. mit Angabe der Verhältnisse nebst Photographie unt. P. 7255. an die Exp. ds. Bl.

Sehr sol. Witwer, Mitte 40er, sehr gut. sich. Einkomm. schöne Wirtsch., 4 erwachs., 3 kleiner Kind., sucht sich mit Witwe oder ält. Mädch. wieder glückl. zu verheir. Off. b. 1/5. unt. E. 7265 an die Exped. ds. Bl.

Aelterer Herr
wünscht Bekanntschaft mit **älterem Mädchen** oder **Witwe** zwecks Heirat. Etwas Vermögen erwünscht. Off. unt. **A. K 406** postlag. **Holitta.**

Ein großer Geschäftsmann mit großen Grundstücken und großem Vermögen, 35 Jahre alt, schöne Erscheinung, sucht eine Dame mit Vermögen von tadellosem Ruf zwecks Heirat. Nur ernstgem. Off. u. H. 7308 an die Exp. d. Bl. Vermittler verb.

Auktionen

Große Schuhwaren-Auktion.
Freitag den 30. d. M., nachm. 2 Uhr versteigere ich hier, **Kurzgasse 1,** meistbietend gegen Barzahlung für Herrn **Pönitzsch:**
1 grossen Posten elegante Herren-, Damen- und Kinderstiefeln in Boxcalf, Chevreaux 2c., ferner **50 Paar Pantoffeln,** beste selbstgefertigte Ware.
Die Sachen sind neu. Besichtig. von 12 Uhr ab.
Hugo Götze, Auktionator, Delitzschestr. 78. Tel. 2944.

Zwangsversteigerung.
Freitag den 30. April cr., vorm. 10 Uhr versteigere ich **Liebenauerstr. 4 1 Flügelklavier u. 1 Bierdruckapparat** nebst Leitung öffentl. meistbietend gegen bar. Barzahl. Vers.-Ort **Mohrich'sche Restauration. Bohnenstengel,** Gerichtsvollzieher.

Diverse

Elektrisch. Gasheizung.
Bettfedern-Reinig.-Anstalt
beste Anlage in Halle, langjähr. bewährt, fachkund. Personal. **Tel. Nr. 246. — 5% Rab.-Sp.-M.**
Abholung u. Zustellung durch eigenen Wagen.
Gr. Märkerstraße 17.
Bettfedern. Inlettstoffe.

Ermittelung.
Der Schweizer **Walter Schissler,** geb. zu Hartmannsdorf, zuletzt in Volkmarsdorf, entzieht sich der Fürsorge für sein Kind. Mitteilung über dessen Aufenthalt erbittet
Dederstedt, den 29. 4. 09
der Gemeindevorsteher.

Gartenspritzen, Fontänen-Aufsätze,
Schlauchverbindungen usw.
empfiehlt **Ferd. Haassengier, Barfüßerstr. 9** Fernspr. 1196.

Für Frauenleiden.
Frau verw. **Gossmann, Leipzig-Lindenau,** Josefstr. 34. Verl. Sie Brosch. u. Fragebog. geg. 30 ₰ Briefm.

Damen find. diskrete Aufnahme, Pension u. Entbindung, kein Heimbericht, bei ält. erfahr. Hebam. **Ww. Ebeling, Berlin W.,** Eisenacherstr. 7.

Apfelsinen, Zitronen
empfiehlt billigst
Bernh. Barth, jetzt nur Kl. Ulrichstr. 10.

Magenleidenden
teile ich aus **Mitgefühl** gern **umsonst** mit, wie ich **jeder selbst** von diesem **qualvollen Leiden sofort dauernd befreien** kann.
M. Ohme, Lehrer, **Schmölln** S.-A. 97.

Bettnässen!
Befreiung **garantiert** sof. Ärztlich empfohlen, glänzende Dankschreiben, Alter u. Geschlecht angeben. Broschüre umsonst. Institut **„Aesculap",** Stadiamhof H. 58 (Bayern).

Schwapp
tötet sicher Kopflläuse und deren Brut a Fl. **60** Pfg. nur bei
Ernst Fischer, Moritzzwinger 1.

Allen Freunden und Gönnern für die überaus kostbaren Geschenke und Glückwünsche, die mir zu meiner **Goldenen Hochzeit** überbracht wurden, meinen herzlichsten Dank.
Haupt, Benndorf.

Spargel,
täglich frisch gestochen,
Gärtnerei Knochenmühle. Tel. 1291.

Wer fertigt
Knaben-Anzüge
privat an? Off. u. **B. D. 5087** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Wer stellt elektr. Anschlüsse her? Off. u. V. 7298 an die Exp. d. Bl.

Bis Pfingsten!
Herren-Sohlen u. -Absätze 2.50
Damen-Sohlen u. -Absätze 1.70-1.80
Kinder-Sohlen u. -Absätze n. d. Größe
Alle anderen **Reparaturen billigst.**
Daselbst Samt-, Plüsch- u. Cordpantoffeln zu den billigsten Preisen
Moldens Schuhbesohlerei
Gr. Brunnenstr. 25.

Anläßlich unserer **Goldenen Hochzeit** sagen wir allen die uns ihre innigste Teilnahme durch Glückwünsche und Geschenke bewiesen haben, insbesondere Herrn Pastor Bode für die schöne Rede **unseren innigsten Dank.**
Familie Münkewitz,
Braschwitz.

Bei unserem Wegzug von hier nach Cönnern sagen wir unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten
herzliches Lebewohl.
Halle a. S., den 29. April 1909
Familie Bühling.

Möbeltransporte besorgt billig **R. Weinmann,** Bernhardstr. 14

Möbel werd. bill. u. saub. rep. u. aufpoliert **Kellnerstr. 9, I.**

Kind wird in gute Pflege genommen **Kellnerstr. 10b. III. l.**

Schneiderin empf. sich in u. außer dem Hause Raffineriestr. 19, II. r.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu unserer **Goldenen Hochzeit** sagen wir allen unseren herzl. Dank.
Wilh. Schröder u. Frau
Radewell.

Frau arbeitet Knabenhosen billig Ratswerder 8, pt.

Gardinen, Stores werden gespannt **Lerchenfeldstr. 17, III. l.**

Nachtwachen in Klinik und Privatwerd. angen. Lerchenfeldstr. 7, II.

Volks-Bibliothek
des Vereins für Volkswohl,
Salzgrafenstr. 2, I.
Bücherausgabe an jedermann an den Wochentagen vormittags von 12—1 und abends ½7—½9 an den Sonntagen vormittags von 11—12. Lesegeld pro Band wöchentlich 3 Pfg., außerdem können die Bücher in der Lesehalle unentgeltlich benutzt werden. — Bücherbestand: rirka 15000 Bände.

Massage Frau **C. Renne,** **Magdeburgerstr. 47.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090430028/fragment/page=0003

Sie sparen

2 bis 3 Mark beim Einkauf Ihrer Stiefel im

Schuhwaren-Ausverkauf „Hans Sachs"

jetzt Geiststr. 22, Thalia-Säle gegenüber.

Verkaufszeit 8—1 und 3—7½ Uhr.

Zscherden.

Allgem. Konsum-Verein

e. G. m. b. H.

Sonntag den 9. Mai, nachm. ½4 Uhr im Lokal des Herrn **Steinkopf**

ordentliche

General-Versammlung.

Tages-Ordnung:

1. Bericht über das erste Halbjahr.
2. Bericht von der Verbandsrevision.
3. Antrag, Verzinsung des Geschäftsanteils.
4. Geschäftliches.

Anträge der Mitglieder müssen 5 Tage vorher bei dem Unterzeichneten eingereicht sein.

Der Aufsichtsrat.
Adolf Weiß, Vorsitzender.

Leiterwagen

und **Räder**, extra stark,

eleg. Kinderwagen u. Sportwagen

billiger als jede Konkurrenz empf.
Mederake, Burgstr. 65.

Pa. Fahrräder v. M 85 an,
Motorräder von M 350 an,
Zubehörteile
billigst in großer Auswahl.

Wilh. Münster,
Marktplatz 24.

Die Hallesche Rohrgewebe- u. **Gärtnermatten-Fabrik**
Arthur Krug, G. m. b. H., Halle-Trotha
Bahnhofstr. 8 ist jetzt unter

Nr. 453

an das Fernsprechnetz angeschlossen.

Damen-Kopfwäsche

mit Frisur 1 Mk.

Berta Fleckinger,
Spezial-Damen-Frisier-Geschäft,
6 Alte Promenade 6, Reichshof.

Gebrauchte

Schreibmaschinen,

gut erhalt., billig zu verkauf.
Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22.
Eigene Reparat.-Werkstatt.

Tierschutz-Verein

für Halle a. S. und Umgegend.
Tier-Asyl: Feldstraße 13,
Nähe Roßplatzkaserne.

Kostenlose Aufnahme herrenloser überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von Pensionstieren. Pensionspreis für Hunde 40, 30, 20 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Laubfröschne,

kl. u gr. Schildkröten eingetroffen. Großes Lager in **Papageien, Sittichen, Prachtfinken,** ff. **Kanarien-Rollern, Vogelkäfigen, Aquarien, Terrarien, Froschhäusern, Tauftseingrotten** usw. bes. empf. Alle Sorten **Vogel- u. Fischfutter.**
Carl Zeidler, Leipziger Turm.

Ich impfe

i. Mai Mittwochs 4 Uhr.

Dr. Oemisch.

Musik! (Klavier u. Geige) sowie größ. u. kleinere Besetzung für Streich- u. Blasmusik übernimmt bei prompt. Ausführung **Kurt Herbst,** Musiker, **Trödel 6.**

Strümpfe

bekommen Sie nirgends so gut und billig neu- und angestrickt als in **Burghardts Strickerei, Gr. Brauhausstr. 1,** gegenüber d. Brauerei.

Grosses Brot,

4¼ Pfd. schwer, ausgeb., empfiehlt
Karl Richter, Bäckermeister,
Leipzigerstr. 48.

Weitere Jahrgänge div.

Städte-Adreßbücher

werden billig abgegeben.
Es sind vorhanden:
Annaberg u. Buchholz, Apolda, Augsburg, Berlin, Bonn, Brandenburg, Cassel, Chemnitz, Coblenz, Crimmitschau, Danzig, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Freiburg, Gera, Gießen, Görlitz, Göttingen, Greifswald, Hamburg, Hannover, Hildesheim, Kaiserslautern, Karlsruhe, Königsberg, Leipzig, Liegnitz, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Offenbach a. M., Regensburg, Rostock, Schwerin, Stuttgart, Wiesbaden, Wittenberg. Ferner: Deutsches Reichs-Adreßbuch, Telephon-Adreßbuch fürs Deutsche Reich.
Expedition d. General-Anzeiger.

Die Fische

von den letzten Fängen unserer eigenen Dampferflotte sind

ganz vorzüglich frisch.

Wir empfehlen für

Freitag früh eintreffend:

Schellfisch im Anschnitt	Pfd. 30 Pf.
Kabeljau	Pfd. 22 Pf.
Seelachs	Pfd. 22 Pf.
Helgol. Angelschellfisch	Pfd. 35 Pf.
Helgol. Portionsschellfisch	Pfd. 25 Pf.
Helgol. Bratschellfisch	Pfd. 20 Pf.
gr. Rotzungen	Pfd. 50 Pf.
kl. Rotzungen	Pfd. 30 Pf.
la. Seekarpfen	Pfd. 30 Pf.

ferner:

Fluss-Lachs, Fluss-Zander etc.

Ia. Räucherwaren.

D. D.-Ges. „Nordsee"

– Gr. Ulrichstr. 58. –

Lebende Fische!

Unübertroffen

Die weltbekannte Nähmaschinen-Grossafirma **M. Jacobsohn, Berlin N. 24, Linienstr. 126,** Lieferant v. Post-, Pr. Staats- und Reichseisenbahnbeamte Lehrer, Militär-Vereine, vers. die deutsche hocharmige **Singer-Nähmaschine Krone** mit hygienischer Fussruhe, für alle Arten Schneiderei, für 40, 45, 48, 50 Mk. 4 wöchentliche Probezeit, 5 Jahre Garantie. Jubiläums-Katalog. Anerkennungen gratis.
Militaria-Zollerräder elegante schöne Bauart.
Zweigverein Posen, 2. November 1890. Die auch von Sachverständigen begutachtete Nähmaschine ist bezüglich ihrer Bauart, des Ganges und der Leistung geradezu vorzüglich zu nennen.
Deutscher Beamten-Verein.

Strümpfe in jeder Stärke

werden gut angestrickt bei
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Erlösung

von **Husten, Heiserkeit, Halsschmerzen** 2c.

bringen Ihnen in kürzester Zeit die in unzähligen Fällen mit anerkannt bestem Erfolg angewandten, **unübertroffenen** echten

Hustentropfen „Frebar".

Destillat. ex Benzoe, Kampfer, Alant, Salmiak, kohlens. Kali, Anis, Wasser und Spiritus.

Erhältlich in allen bess. Drogerien, Apotheken a Fl. 60 ₰, Doppelflasche 1 M.
Haupt-Depots: **Apotheker W. Hoefer,** Geiststraße 59/60, **M. Waltsgott Nachfl.,** Große Ulrichstraße 30, **Schwanen-Drogerie** Apothk. **Junge Nachflg.,** Leipzigerstraße, Ecke Poststraße, vis-a-vis d. Hänicke.
General-Vertrieb: **Pharmacopia, Berlin SO. 26 XI.**

Freitag frisch eintreffend:

H. Rick Nachf.

Pa. grosse Rotzunge	Pfd. 50 Pf.
Helg. Angelschellfisch (gross)	Pfd. 35 Pf.
(mittel)	Pfd. 30 Pf.
ff. Schellfisch ohne Kopf	Pfd. 25 Pf.
ff. Kabeljau ohne Kopf	Pfd. 20 Pf.
ff. Seelachs ohne Kopf	Pfd. 18 Pf.
Pa. gr. Scholle	Pfd. 50 Pf.
Koteletts braff.	Pfd. 30 Pf.

H. Rick Nachf.,
Gr. Ulrichstr. 39,
Telephon 984.

Neu! Neu! Neu!

Linon-Wäsche weiß,
Zephyr-Wäsche bunt,
wasserdicht und abwaschbar.
Vollendetste Leinen-Imitation.
Gummiwarenspezialgeschäft
C. Klappenbach, Gr. Ulrichstr. 41.
Mitgl. des Rab.-Sp.-Vereins.

Markisen,

für jedes Fenster passend,
offeriert billigst

M. Wehr,
81 Leipzigerstr. 81.

Markisen-Drelle
in allen Farben u. Breiten.

Matratzen- u. Rolltuchdrelle.

Herzlichen Dank

sagen wir hiermit allen, die uns zu unserer **Goldenen Hochzeit** in so reicher Fülle ihre Glückwünsche dargebracht haben, da es uns nicht möglich ist, jedem einzelnen von nah und fern unseren Dank zukommen zu lassen. Besonderen Dank Herrn Pastor Grümeisen für die kirchliche Feier, auch für die uns von demselben überreichten Gaben. Dank den einzelnen Korporationen sowie allen sonstigen Verwandten, Freunden und Bekannten.

Wilh. Schulze u. Frau
Henriette geb. **Schüler.**

Saat- u. Speise-kartoffeln

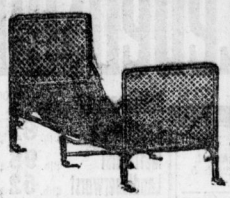
empfehle alle Sorten, auch Thüringer Ware, zu billigsten Preisen.

S. Herdan,
Halle a. S., Eichendorffstr. 9.
Telephon 2547.

NB. **Gebe einen Posten Futterkartoffeln ab.**

Zu sprechen nur für Damen. Frau **Schneider, Große Schloßgasse 14.**

„Betten."



Bettstellen von **4.50** an
Matratzen von **4.50** an

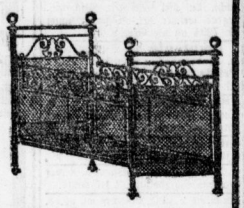
Gefüllte Betten

Oberbett, Unterbett, 2 Kissen, komplett: **13.50**

Kinder-Bettstellen

in allen Größen, weiß lackiert

von **7.50** an



Leopold Nussbaum, Grosse Ulrichstrasse 60/61.

Trauer-Kleider u. -Hüte,

Blusen, Kleiderröcke, Schleier etc.
Bei eintretenden Trauerfällen sind wir auf Wunsch bereit, Auswahlsendungen ins Haus zu schicken.

A. Huth & Co.,
Gr. Steinstr. **Halle,** Marktpl.

Hühneraugen

und **harte Haut** beseitigt sicher **Elermanns Collod.**
– Preis 60 Pf. –
Germania-Drogerie,
Gr. Ulrichstr. 51. „Kaiserfälle".

Reiche Auswahl in guten **Gummibändern.**
A. Obersky, Korsett-Geschäft,
Halle a. S., Gr. Steinstraße 81.

Massiv goldene **Verlobungsringe** das Stück von 4 Mk. an b. 40 Mk.
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12.

5%
in
Rabattmarken
auf alle
Neuheiten
bei
O. Blankenstein,
3 Geschäfte.

Kinder leicht
arbeitet sich mit dem
Parkett-Wachs
aus der Drogerie
F. A. Patz,
Gr. Ulrichstraße 6.

Amerik. **Brillant Glanz-Stärke**
mit Schutzmarke

Globus
giebt die
schönste Plättwäsche

Echte
Panamahüte
Mk. 10, 12, 20, 25, 35.
Größte Auswahl bei
O. Blankenstein,
Leipzigerstraße 36.

Hundefutter
wird abgegeb. **Reideburgerstr. 8.**

Tapeten

in **reicher Auswahl** zu **billigsten Preisen.**

Walter Sommer,
Leipzigerstrasse 32,
oberhalb des Turmes.

Fernruf 3362.

Familien-Nachrichten

Gestern nachmittag 4 Uhr verschied plötzlich und unerwartet am Gehirnschlag mein lieber, herzensguter Mann, unser treusorgender Vater, der

Kaufmann

W. F. Porrée.

Die tiefbetrübte Witwe nebst Kindern.

Die Beerdigung wird noch bekanntgeben.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß gestern früh 7 Uhr mein lieber Mann, unser guter Vater, Sohn und Bruder sanft entschlafen ist.

Dies zeigt tiefbetrübt an
Marie Schmiedel
nebst Kindern, Mutter und Geschwistern.

Heute morgen ½2 Uhr entschlief sanft nach kurzem Krankenlager unsere liebe Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Schwägerin, Großmutter und Tante, Frau

Amalie Hoffmann,

geb. **Holzweissig,**
im Alter von 76 Jahren.

Dies zeigt mit der Bitte um stille Teilnahme an im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Emil Hoffmann u. Frau.
Wiesenena, 28. April 1909.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben, unvergeßlichen Schwester und Enkelin

Anna Gräve,

können wir es nicht unterlassen, nur auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank auszusprechen denen, die ihr das letzte Geleit zur Ruhe gaben und ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten. Besonders Dank dem Herrn Pastor Faßmer für seine trostreichen Worte am Grabe, sowie den Christl. Vereinen für den schönen Gesang.

Die tieftrauernden Geschwister u. Großmutter.
Halle a/S., d. 28. April 1909.

Für die uns beim Heimgange unseres lieben Verstorbenen, des Privatmannes

Friedrich Alwin Dreyhaupt

erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir nur hierdurch unseren herzlichsten Dank.
Halle a/S., Zörbig.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die zahlreichen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer unvergeßlichen Mutter sagen wir allen Verwandten und Bekannten, dem Post-Verein „fliegender Adler" unseren herzlichsten Dank. Vor allem danken wir Herrn Pastor Heltmann für seine tröstenden Worte in der Kapelle sowie am Grabe.
Die trauernden Hinterbliebenen: Gottlieb Werner.

Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme beim Begräbnis unserer teuren Entschlafenen, meiner lieben Frau

Wilhelmine Elze geb. **Bean**

sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank. Besonders danke ich Herrn Pastor Hellmann für die trostreichen Worte am Grabe, dem Direktorium, den techn. u. kaufm. Beamten sowie sämtlichen Mitarbeitern der Fa. Wegelin & Hübner A.-G., dem Werkmeister-Verein, sodann der Verwaltung der elektrochemisch. Werke und dem Gab. Stenogr.-Verein zu Ammendorf. Ferner meinen tiefgefühlten Dank allen Mitwirkenden an dem erhebenden Gesange und allen, welche die Entschlafene zur letzten Ruhe geleiteten.
Die trauernden Hinterbliebenen.
J. A.: **F. Elze u. Kinder.**

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme und die schönen Kranzspenden, besonders aber für die ergreifenden Worte des Herrn Pastor Prof. Schmidt spreche ich hiermit meinen Dank aus.
Im Namen der Hinterbliebenen
Frau Witwe Friedrich Günther.

Nachruf.

Durch das am 24. April erfolgte Abscheiden des Herrn

Superintendent Goerck,

ihres hochverehrten Seelsorgers, hat die Gemeinde Krosigk einen schmerzlichen Verlust erlitten. In den fast 35 Jahren hat er in treuer Pflichterfüllung seines Berufs in Freud und Leid der Gemeinde gedient und durch sein leutseliges Wesen, durch seine reiche Lebenserfahrung und jederzeitige Hilfsbereitschaft in den Herzen der Gemeindeglieder ein bleibendes Andenken erworben.

Die dankbare Gemeinde Krosigk.

Danksagung!

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben unvergeßlichen Mannes, unseres teuren Vaters, Schwagers und Onkels, des Arbeiters

Richard Brauer,

drängt es uns, allen denen, welche seinen Sarg mit Kränzen schmückten, auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Besonders Dank dem Herrn Direktor **Buchmann** sowie dem Beamten- und Arbeitspersonal für die reichlichen Spenden, sowie für Geleit und Bemühungen seiner Kollegen. Ferner herzlichsten Dank Herrn Pastor **Witte** für die tröstenden, wohltuenden Worte am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 28. April 1909.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090430028/fragment/page=0004